



Der Magistrat, Marktstr. 28-32, 35327 Ulrichstein

Firma
Retagg Solutions
Buchenstraße 22
42855 Remscheid

Ulrichstein, den 03.08.2021

Abteilung: Bürgermeister
Sachbearbeiter: Edwin Schneider
Telefon: (06645) 9610 - 15
Fax: (06645) 9610 - 22
E-mail: e.schneider@ulrichstein.de

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: 815.41 / 00063397

Sprechzeiten:
Montag bis Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 13.30 – 15.30 Uhr
Donnerstag: 13.30 – 18.00 Uhr

Auffinden von Trinkwasser im Basaltgestein

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Kernstadt Ulrichstein (rd. 1.000 Einwohner) wurde seit weit über 100 Jahren über Schürfquellen aus dem Oberwald mit Trinkwasser versorgt. Dies war eine sehr günstige Wasserversorgung, die auch bis 2014 zu wenigen Problemen geführt hat. Außer einer Chlorung des Wassers, wegen den üblichen Bakterien bei Schürfquellen, mussten keine weitere Aufarbeitung des Wassers zu Trinkwasser erfolgen.

In 2014 mussten wir, aufgrund der neuen Vorgaben des Gesundheitsamtes, das Wasser erstmals nach Chlostridien per fingens untersuchen lassen. Dieses Bakterium wurde leider auch vorgefunden. Deshalb mussten wir die Chlorung auf Chlor Dioxid umstellen, den vorhandenen Sandfilter umbauen und eine UF-Anlage installieren.

Ab 2016 hat leider auch die Fördermenge aus den Schürfquellen aufgrund des Klimawandels und der stark nachlassenden Niederschläge weiter abgenommen. Im Jahr 2018 mussten wir über ein halbes Jahr lang Trinkwasser mit Tankwagen für die Kernstadt mit erheblichen Kosten heranfahren.

Auf Anraten der Geologen haben wir im Bereich der Schürfquellen eine Bohrung bis 120 Meter Tiefe niedergebracht, um mit einem neuen Brunnen die Trinkwasserversorgung sicherstellen zu können. Leider war diese Bohrung nicht von Erfolg gekrönt, da wir kein Wasser gefunden haben. Die Abteufung musste wieder verfüllt werden.

Im Zuge des weiteren Aufbaus einer neuen Trinkwasserversorgung wurde u.a. auch mit der Firma retagg Solutions Kontakt aufgenommen.

Die erste Frage vor Ort war von retagg: "Wo möchten sie denn gerne das Wasser haben?"

Antwort: „Am liebsten direkt am Hochbehälter wegen den kurzen Anschlussleitungen.

Erfreulicherweise hat die Firma retagg dann innerhalb zwei Tagen tektonische Störzonen gefunden und einen Bohrpunkt auf dem Gelände des Hochbehälters festgelegt.

Für die Bohrung selbst wurde ein regionales Bohrunternehmen beauftragt. Baubeginn war im September 2019. Leider hat die Bohrung aus verschiedenen Gründen zu erheblichen Zeitverzögerungen geführt, die aber nicht in der Verantwortung von retagg lagen.

Nachdem endlich im Juni 2021 der Brunnen fertig ausgebaut werden konnte, kann festgestellt werden, dass die Firma retagg qualitativ hochwertiges und einwandfreies Wasser in der beauftragten Menge aufgefunden hat.

Abschließend möchte ich mich für den schnellen und kompetenten Einsatz der Firma retagg bedanken. Sie haben erheblich zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung der Kernstadt Ulrichstein beigetragen.

Mit freundlichen Grüßen



Schneider
Bürgermeister